Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 86 (1995)

Heft: 3

Rubrik: Veranstaltungen = Manifestations

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

lite Concentrations in Human Tissue by Quantitative Phosphorus-31 Magnetic Resonance Spectroscopy In-Vivo (Proff. Bösiger/Anliker / PD Martin)

Danuser Andreas: Execution Analysis of Real-Time Software Running on Heterogeneous Distributed Computer Systems (Proff. Kündig/Plattner)

Thelen Klaus: Technologie und Modellierung monolithisch integrierter Photodioden, LEDs und Mesfets zur Realisation optoelektronischer integrierter Schaltkreise (Prof. Bächtold/ PD Patterson)

Abteilung III C

Franz Michael Steffen O.: Code-Generation On-the-Fly: A Key to Portable Software (Proff. Wirth/Gutknecht)

Marti Reto: Gipsy: Ein Ansatz zum Entwurf integrierter Softwareentwicklungssysteme (Proff. Kündig/Mössenböck)

Stieger Daniel: Informationssuche in Hypertexten (Proff. Frei/Schäuble)

Crelier Régis Bernard J.: Separate Compilation and Module Extension (Proff. Wirth/Mössenböck)

Templ Josef: Metaprogramming in Oberon (Proff. Mössenböck/Wirth)

Zabback Peter: I/O-Parallelität in Datenbanksystemen – Entwurf, Implementierung und Evaluation eines Speichersystems für Disk-Arrays (Proff. Weikum/Scheuermann)

Lalis Spyridon: Hermes-Supporting – Distributed Programming in a Network of Personal Workstations (Proff. Sanders Wirth)

Böhlen Michael Hanspeter: Managing Temporal Knowledge in Deductive Databases (Proff. Marti/Schek)

Mönkeberg Axel: Lastkontrolle zur Vermeidung von Datenengpässen in Datenbanksystemen (Proff. Weikun/Reiser)

Montigel Markus: Modellierung und Gewährleistung von Abhängigkeiten in Eisenbahnsicherungsanlagen (Proff. Zehnder/Maurer/Giger)

Ohler Thomas Bernhard Georg: On the Integration of Non-Geometric Aspects into Access Structures for Geographic Information Systems (Proff. Widmayer/Nievergelt)

Plagemann Thomas Peter: A Framework for Dynamic Protocol Configuration (Proff. Plattner/Nievergelt)

Stamm Beat: A Hybrid Approach to Medium- and Low-Resolution Font Scaling and Its OOP Style Implementation (Proff. Gutknecht/Hersch)

Telefonverzeichnis der ETH Zürich 1995 erhältlich

Das neue Telefonverzeichnis der ETH Zürich 1995 kann zum Preis von Fr. 15.– bei der Betriebsabteilung, HCH, 8092 Zürich, oder per Tel. 01 632 50 60 bezogen werden. Das Verzeichnis ermöglicht die telefonische Durchwahl zu allen ETH-Angehörigen und wird durch zahlreiche Hinweise auf die Einrichtungen der Hochschule ergänzt. Gleichzeitig beinhaltet es Orientierungspläne sowie genaue Anschriften, Telefaxnummern und weitere nützliche Informationen für alle Personen, die oft mit der ETH Zürich zu tun haben.

Veranstaltungen Manifestations

PC&Mac Expo 95

22.–25. März 1995 in Zürich

Mit der PC&Mac Expo erhält Zürich wieder eine Computer-Fachmesse, die sich auf die Anwender von Personal Computern konzentriert. Sie wird erstmals vom 22. bis 25. März auf dem Gelände der Messe Zürich (Züspa) durchgeführt und ist als Leistungsschau wie auch als Verkaufsmesse angelegt. Führende Hersteller, Distributoren und Händler präsentieren Neuheiten aus allen Bereichen rund um Intel-PC und Macintosh, von der Hardware und Standardsoftware über Business- und Multimedia-Anwendungen bis zu Netzwerken und Online-Kommunikation. Weitere Schwerpunkte bilden die Bereiche Portable Computing, Desktop Publishing, CD-ROM und Digital Audio. Im Mittelpunkt des Interesses werden dieses Jahr die Betriebssysteme Windows, OS/2 und Macintosh stehen. Im frei zugänglichen Windows 95 Park können sich die Besucher zwanglos mit der neuesten Version von Windows vertraut machen. Die PC&Mac Arena im Zentrum der Messe ist Schauplatz von Experten-Roundtables, Produkte-Demos und weiteren Events. Für kleine, hochspezialisierte Anbieter von PC-Dienstleistungen wie Reparaturservices oder Datenbank-Programmierung steht ein eigenes Forum bereit.

Die PC&Mac Expo ist eine Veranstaltung der Exhibit AG und wird organisiert vom Fachverlag Compress Information Group. Im Begleitprogramm werden zehn Kurzseminare durchgeführt. Öffnungszeiten: 10–19 Uhr, Donnerstag bis 21 Uhr, Samstag bis 17 Uhr. Weitere Informationen gibt Compress Information Group, Seestrasse 99, 8800 Thalwil, Telefon 01 722 77 00.

Ineltec 95 mit verstärktem Profil

29.8.–1.9.95 in Basel

Die Ineltec 95 (17. internationale Fachmesse für Elektronik, Automatisierung und Elektrotechnik) bringt Neuerungen: Vier übersichtliche Fachbereiche sollen die nächste Ausstellung prägen: 1. Energietechnik, 2. Bauelemente und Produktionstechnik, 3. Automatisierungstechnik, 4. Mess- und Prüftechnik. Zudem soll das umfangreiche Dienstleistungsangebot der Messe Basel für Aussteller erweitert und ausgebaut werden. Erstaussteller sowie kleine und mittelgrosse Betriebe (KMU) können von einem speziellen Angebot profitieren; für 3900 Franken erhalten sie einen komplett eingerichteten 8-m^2-Stand mit diversen Zusatzleistungen. Neu bietet die Messe Basel zudem Seminarien für Aussteller an, die Tips für eine erfolgreiche Messeteilnahme vermitteln. Als zusätzliche Attraktion wird eine Sonderpräsentation Forschung und Bildung Forschungsprojekte und Ausbildungsangebote europäischer Hochschulen und Institute präsentieren. Diese Präsentation soll den Dialog und den Know-how-Transfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft fördern. Ein weiteres Novum ist das Forum industrielle Software und Services, an dem Beratungs- und Engineering-Unternehmen ihre Angebote konzentriert vorstellen können.

Die Messe Basel als Veranstalterin und der Schweizer Automatik Pool als führender Branchenverband der Automations-, Elektronik- und Informatikunternehmen haben eine engere Zusammenarbeit vereinbart. Auch alle anderen massgeblichen Schweizer Branchenverbände sowie der deutsche Zentralverband Elektro- und Elektronikindustrie (ZVEI) unterstützen aktiv die Ineltec 95. Ein neuer Messebeirat ist an den Neuerungen der Ineltec 95 massgeblich beteiligt.

An der letzten Ausstellung 1993 interessierten sich fast

44 000 Fachleute für das Angebot der 801 Aussteller aus 11 Ländern. Vertreten waren 2315 Lieferwerke aus 30 Ländern. 95% der Besucher waren Fachleute, 58% selbständige Unternehmer oder dem oberen und mittleren Kader angehörig. Unterlagen sind erhältlich bei: Ineltec 95, Postfach, 4021 Basel, Telefon 061 686 20 20, Fax 061 686 21 89.

Technologiemarkt an der Interkama 95

30.10–4.11.95 in Düsseldorf

Die Prozessautomatisierung ist eine Schlüsseltechnologie, die massgeblich zur hohen Produktivität, Sicherheit und Umweltverträglichkeit moderner Produktionsprozesse beiträgt. Wesentliche Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten finden im Hochschulbereich und in Instituten von Forschungsgesellschaften statt und werden zum Teil mit öffentlichen Mitteln gefördert. Auf dem Technologiemarkt zur Interkama 95 wird der Einsatz aktueller Entwicklungen in der Prozessautomatisierung im Vordergrund stehen. Sie lassen sich durch Begriffe wie Künstliche neuronale Netze, Fuzzy-Logik und Fuzzy-Control, Petri-Netze, Informationslogistik, Multimediatechnik, Mikrosystemtechnik oder neue Methoden der Sensorik und Aktorik skizzieren. Angesichts dieser Fülle von Forschungs- und Entwicklungstrends wird der Technologiemarkt «Angewandte Forschung» für Aussteller und Besucher der Interkama 95 gleichermassen attraktiv sein.

Network Computing an der Cebit 95

8.–15. März in Hannover

Der Ausstellungsbereich Network Computing, dem sich von den über 6000 Cebit-Ausstellern aus 57 Nationen rund 450 Aussteller in einem Teil der Halle 11 und im Erdgeschoss der Halle 12 widmen, dürfte auf grosses Besucherinteresse stossen. Auf sie warten zahlreiche Hardware- und Software-Präsentationen über netztechnische Plattformen und Komponenten für die Einbindung von Gross-, Bereichs- und Arbeitsplatzrechnern in Client-Server-Architekturen. Bei den Client-Server-Systemen stellt sich die Fachwelt die Frage, ob weiterhin die Unix-orientierten Lösungen das Rennen machen oder ob sich die jungen Hochleistungssysteme aus der PC-Welt an die Spitze setzen. Weitere Messethemen betreffen die system- und netztechnischen Lösungen für das kompatible Zusammenwirken von Gross-, Bereichs- und Arbeitsplatzrechnern sowie Systeme, Komponenten und Services für die Anbindung von externen Betriebsstätten und Dauerpartnern an die Inhouse-Systeme (EDI).

Besonders stark wächst derzeit das Angebot von multifunktionalen Routern und Softwareprodukten, die in der LAN- und WAN-Kommunikation das Zusammenspiel unterschiedlicher Netze und Benutzersysteme unterstützen. Vom Inhouse- bis zum Weitverkehrsnetz verlangt die wachsende Ausgestaltung der gewohnten Anwendungen grössere Netzkapazitäten. Einige Anbieter kündigten Netzadapter und andere Komponenten an, mit denen sich die Leistung in vorhandenen Netzen auf das Zehnfache steigern lässt. Impulse für Hochleistungsnetze kommen – wenn auch noch nicht mit sehr grosser Überzeugung – von den Multimediaanwendungen. Ein beachtlicher Teil der Aussteller wartet mit Gesamtlösungen, Anwendungssystemen, Komponenten und Service-Angeboten auf, die unter den Kommunikationsprotokollen FDDI (Fiber Distributed Data Interface) und Frame Relay sprunghaft grössere Netzkapazitäten verfügbar machen.

Selbstverständlich wird man an der Cebit 95 auch erste Anwendungslösungen für zukunftsweisende Netzbetriebsarten wie ATM (Asynchronous Transfer Mode) und Fast Ethernet finden. Darüber hinaus werden in Hannover auch die Superhighways für den Informationstransport ein Thema sein. Die rasante technologische Entwicklung im Netzwerk-Markt spiegelt sich in den drei Sonderpräsentationen «ATM-World», «News Net 95», und «Novell Networking Center».

Bücher und elektronische Medien
Livres et médias électroniques

Datenkommunikationsnetzwerke heute und morgen

Von: *Titu I. Bajenescu.* Kontakt & Studium, Bd. 445, Expert-Verlag, Renningen, 1994, 348 S., 133 Fig., DM 89,–, ISBN 3-8169-0984-1

Das vorliegende Buch vermittelt praxisbezogen den aktuellen (und zukünftigen) Stand der Datenkommunikationsnetzwerke. Es gibt einen Überblick über die geschichtliche Entwicklung und über die Klassifikation von Rechnernetzen, informiert über die kennzeichnenden Eigenschaften der lokalen Netzwerke (Ring- und Bussysteme), Basis- und Breitbandtechnik, E-Mail, EDI, ODA, Odif, Edifact, VAN, Teleports, über intelligente Netze, integrierte Informationssysteme, Typisierung von Rechnernetzen (GAN, WAN, LAN, VLAN), gibt Hinweise zur Informationssicherheit auf dem Gebiet der Datenkommunikation und informiert über das neueste Übermittlungsverfahren ATM. Es wendet sich an jedermann, der sich über Datenkommunikationsnetzwerke informieren will. Der Autor dieses Buches hat sich in vielen Publikationen im Bulletin SEV/VSE zu den verschiedensten Kommunikationsthemen geäussert. *Bau*

Neuronale Netze

Eine Einführung für Ingenieure, Informatiker und Naturwissenschaftler von *Gerhard Rigoll.* Kontakt & Studium, Bd. 446, Expert-Verlag, Renningen, 1994, 274 S., 89 Fig., DM 58,–, ISBN 3-8169-0975-2.

Das Buch gibt eine Einführung in die Grundlagen der Neuronalen Netze, beschreibt die Funktionsweise der Neuronalen Netze aus ingenieurwissenschaftlicher Perspektive, speziell unter dem Aspekt der Musterverarbeitung und der künstlichen Intelligenz, vermittelt Ingenieuren, Informatikern und Naturwissenschaftern eine detaillierte Übersicht über rund 20 verschiedene Netzwerktypen und ihre mathematische Beschreibung, demonstriert das Anwendungspotential dieser neuen Technologie anhand zahlreicher Anwendungsbeispiele – geht auf Implementierungsaspekte und praktische Probleme bei der Realisierung neuronaler Algorithmen ein. Es wendet sich an Ingenieure, Informatiker, Naturwissenschafter und Manager, die sich mit den Grundlagen und der Anwendung von Methoden der künstlichen Intelligenz vertraut machen wollen.

Numerische Methoden für den Ingenieur

Von: *Hans-Jürgen Scheibl.* 2., überarb. Aufl., 1994, 519 S., 213 Fig., DM 174,–, 2 Disketten (5,25") mit Übungsbeispielen. Expertsoft-Verlag, Rennigen-Malmsheim. ISBN 3-8169-0942-6.

Das Buch schlägt eine Brükke zwischen der angewandten